

Analysis

27. Juli 2020

Teil I Folgen und Reihen

1 Konvergenz von Folgen

Def. (1) Eine Folge a_n konvergiert gegen $a \in \mathbb{R}$, falls

$$\forall \epsilon > 0 \exists N = N(\epsilon) \in \mathbb{N}, \forall n \geq N: |a_n - a| < \epsilon.$$

Für \mathbb{R}^d muss gelten $\|a_n - a\| < \epsilon$.

Def. (2) Eine Folge a_n konvergiert gegen $a \in \mathbb{R}$, falls es $l \in \mathbb{R}$ gibt, so dass $\forall \epsilon > 0$ die Menge $\{n \in \mathbb{N}^*: a_n \notin]l - \epsilon, l + \epsilon]\}$ endlich ist.

Thm. (Monotone) Sei $(a_n)_{n \geq 1}$ monoton fallend und nach unten beschränkt. Dann konvergiert $(a_n)_{n \geq 1}$ mit Grenzwert $\lim_{n \rightarrow \infty} a_n = \inf \{a_n : n \geq 1\}$.

Thm. (Cauchy) Die Folge $(a_n)_{n \geq 1}$ ist genau dann konvergent, falls $\forall \epsilon > 0 \exists N \geq 1$ so dass $|a_n - a_m| < \epsilon \quad \forall n, m \geq N$

Thm. (Sandwich) Die Folge $(a_n)_{n \geq 1}$ konvergiert zu a , falls $(b_n)_{n \geq 1}, (c_n)_{n \geq 1}$ existieren mit Grenzwert a und $\forall n \geq 1: b_n \leq a_n \leq c_n$.

2 Konvergenz von Reihen

Def. Die Reihe $\sum_{k=1}^{\infty} a_k$ konvergiert absolut (\Rightarrow konvergent), falls $\sum_{k=1}^{\infty} |a_k|$ konvergiert.

Thm. (Cauchy) Die Reihe $\sum_{k=1}^{\infty} a_k$ ist genau dann konvergent, falls. $\forall \epsilon > 0 \exists N \geq 1$ mit $\left| \sum_{k=n}^m a_k \right| < \epsilon \quad \forall m \geq n \geq N$

Thm. (Ratio) Sei $(a_n)_{n \geq 1}$ mit $a_n \neq 0 \quad \forall n \geq 1$. Falls

$$\limsup_{n \rightarrow \infty} \frac{|a_{n+1}|}{|a_n|} < 1$$

dann konvergiert die Reihe absolut. Falls $\liminf_{n \rightarrow \infty} \square > 1$ divergiert die Reihe.

Thm. (Root) Falls

$$\limsup_{n \rightarrow \infty} \sqrt[n]{|a_n|} < 1$$

dann konvergiert $\sum_{n=1}^{\infty} a_n$ absolut. Falls $\square > 1$, dann divergiert die Reihe.

Thm. (Alternating) Sei $(a_n)_{n \geq 1}$ monoton fallend mit $a_n \geq 0 \quad \forall n \geq 1$ und $\lim_{n \rightarrow \infty} a_n = 0$. Dann konvergiert

$$S := \sum_{k=1}^{\infty} (-1)^{k+1} a_k$$

und es gilt $a_1 - a_2 \leq S \leq a_1$.

Bsp. Die Reihe $\sum_{k=1}^{\infty} (-1)^{k+1} \frac{1}{k}$ konvergiert.

Thm. (McLaurin) Sei $f: [1, \infty[\rightarrow [0, \infty[$ monoton fallend.

$$\sum_{n=1}^{\infty} f(n) \text{ konvergiert} \iff \int_1^{\infty} f(x) dx \text{ konv.}$$

und in diesem Fall gilt

$$0 \leq \sum_{n=1}^{\infty} f(n) - \int_1^{\infty} f(x) dx \leq f(1)$$

3 Eigenschaften

LEM. (Bernoulli) $(1+x)^n \geq 1+n \cdot x \quad \forall n \in \mathbb{N}, x > -1$.

Thm. (Teilfolge) Jede beschränkte Folge besitzt eine konvergente Teilfolge.

Thm. (Vektorfolge) $\lim_{n \rightarrow \infty} a_n = b$ genau dann wenn $\lim_{n \rightarrow \infty} a_{n,j} = b_j \quad \forall 1 \leq j \leq d$.

Def. (LimSup, LimInf) Sei a_n beschränkt, definieren wir

$$\limsup_{n \rightarrow \infty} a_n := \lim_{n \rightarrow \infty} \sup \{a_k : k \geq n\}$$

$$\liminf_{n \rightarrow \infty} a_n := \lim_{n \rightarrow \infty} \inf \{a_k : k \geq n\}$$

Thm. (Umordnung) Falls eine Reihe absolut konvergiert, dann konvergiert jede Umordnung der Reihe und hat denselben Grenzwert.

Thm. (2.7.23) Falls $\sum_{i=0}^m \sum_{j=0}^m |a_{ij}| \leq B, \quad \forall m \geq 0$

$$\text{dann konvergiert } S_i := \sum_{j=0}^{\infty} a_{ij} \quad \forall i \geq 0$$

$$\text{dann konvergiert } U_j := \sum_{i=0}^{\infty} a_{ij} \quad \forall j \geq 0$$

$$\text{und es gilt } \sum_{i=0}^m S_i = \sum_{j=0}^m U_j$$

Thm. (2.7.24) Das **Cauchy Produkt** der Reihen $\sum_{i=0}^{\infty} a_i, \sum_{i=0}^{\infty} b_i$ ist die Reihe

$$\sum_{n=0}^{\infty} \left(\sum_{j=0}^n a_{n-j} b_j \right) = a_0 b_0 + (a_0 b_1 + a_1 b_0) + \dots$$

Thm. (2.7.26) Falls die Reihen $\sum_{i=0}^{\infty} a_i, \sum_{i=0}^{\infty} b_i$ absolut konvergieren, so konvergiert ihr Cauchy Produkt und es gilt:

$$\sum_{n=0}^{\infty} \left(\sum_{j=0}^n a_{n-j} b_j \right) = \left(\sum_{i=0}^{\infty} a_i \right) \left(\sum_{j=0}^{\infty} b_j \right)$$

4 Wichtige Beispiele

Bsp. (Geometrische Reihe) Für $q < 1$, konvergiert $\sum_{n=0}^N q^n$ zu $\frac{1-q^{N+1}}{1-q}$

Bsp. (Potenzreihe) Eine Potenzreihe kann man als eine Funktion

$$f(x) = \sum_{n=0}^{\infty} a_n (x - x_0)^n$$

auffassen. Es gilt:

$$\begin{cases} |x - x_0| < \rho \implies \sum_{n=0}^{\infty} a_n x^n \text{ konvergiert} \\ |x - x_0| > \rho \implies \sum_{n=0}^{\infty} a_n x^n \text{ divergiert} \end{cases}$$

Wobei je nach Eignung:

$$\rho = \lim_{n \rightarrow \infty} \left| \frac{a_n}{a_{n+1}} \right|, \quad n!, \alpha^n \text{ oder Polynom}$$
$$\rho = \frac{1}{\lim_{n \rightarrow \infty} \sqrt[n]{|a_n|}}. \quad (b_n)^n$$

Bsp. (Zeta-Funktion) Die Funktion konvergiert für $s > 1$ und divergiert für $s = 1$

$$\zeta(s) = \sum_{n=1}^{\infty} \frac{1}{n^s}$$

$\lim_{n \rightarrow \infty} \sqrt[n]{n}$	$= 1$
$\lim_{n \rightarrow \infty} n^a q^n, 0 \leq q \leq 1, a \in \mathbb{Z}$	$= 0$
$\lim_{n \rightarrow \pm \infty} \left(1 \pm \frac{x}{n}\right)^n$	$= e^{\pm x}$
$\lim_{n \rightarrow \infty \wedge f(n) \rightarrow \infty} \left(1 + \frac{1}{f(n)}\right)^{f(n)}$	$= e$
$\lim_{x \rightarrow 0} (1 + f(x))^{\frac{1}{f(x)}}$	$= e$
$\lim_{x \rightarrow 0} \frac{\sin(x)}{x}$	$= 1$

Teil II Stetige Funktionen

Def. Die Funktion $f: D \rightarrow \mathbb{R}$ ist stetig falls sie in jedem Punkt von D stetig ist.

Def. Die Funktion $f: D \rightarrow \mathbb{R}$ ist gleichmäßig stetig, falls $\forall \epsilon > 0 \exists \delta > 0 \quad \forall x, y \in D$

$$|x - y| < \delta \implies |f(x) - f(y)| < \epsilon$$

. Insbesondere ist eine auf einem kompaktem Intervall stetige Funktion auch gleichmäßig stetig.

1 Stetigkeit an einem Punkt

Def. (Epsilon) Sei $x_0 \in D \subseteq \mathbb{R}$. Die Funktion $f: D \rightarrow \mathbb{R}$ ist in x_0 stetig, falls es für jedes $\epsilon > 0$ ein $\delta > 0$ gibt, so dass für alle $x \in D$ gilt:

$$|x - x_0| < \delta \implies |f(x) - f(x_0)| < \epsilon$$

Thm. (Sequence) Sei $x_0 \in D \subseteq \mathbb{R}$. Die Funktion $f: D \rightarrow \mathbb{R}$ ist genau dann in x_0 stetig, falls für jede Folge $(a_n)_{n \geq 1}$ in D

$$\lim_{n \rightarrow \infty} a_n = x_0 \implies \lim_{n \rightarrow \infty} f(a_n) = f(x_0)$$

gilt.

Thm. (Sidewise) Sei $x_0 \in D \subseteq \mathbb{R}$. Die Funktion $f: D \rightarrow \mathbb{R}$ ist in x_0 stetig, falls

$$f(x_0) = \lim_{x \rightarrow x_0} f(x) = \lim_{x \rightarrow x_0^+} f(x) = \lim_{x \rightarrow x_0^-} f(x)$$

gilt.

Thm. (Differentiable) Sei $x_0 \in D \subseteq \mathbb{R}$. Die Funktion $f: D \rightarrow \mathbb{R}$ ist in x_0 stetig, falls sie x_0 differenzierbar ist.

2 Eigenschaften

Thm. (Zwischenwertsatz) Sei $I \subset \mathbb{R}$ ein Intervall, $f: I \rightarrow \mathbb{R}$ eine stetige Funktion und $a, b \in I$. Für jedes y zwischen $f(a)$ und $f(b)$ gibt es ein x zwischen a und b mit $f(x) = y$.

Thm. (Min-Max) Sei $f: I = [a, b] \rightarrow \mathbb{R}$ stetig auf einem kompakten Intervall I . Dann gibt es $u \in I$ und $v \in I$ mit

$$f(u) \leq f(x) \leq f(v) \quad \forall x \in I$$

und f ist beschränkt.

Thm. (Umkehrabbildung) Sei $I \subset \mathbb{R}$ ein Intervall und $f: I \rightarrow \mathbb{R}$ stetig, streng monoton. Dann ist $J := f(I) \subset \mathbb{R}$ ein Intervall und $f^{-1}: J \rightarrow I$ ist stetig, streng monoton.

3 Konvergenz von Funktionenfolgen

Def. (Punktweise) Eine Folge stetiger Funktionen $f_n: \Omega \subset \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{R}$ konvergiert punktweise gegen $f(x)$, falls

forall x in Omega, limit as n goes to infinity of f_n(x) = f(x).

Def. (Gleichmässig) Eine Folge stetiger Funktionen $f_n: \Omega \subset \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{R}$ konvergiert gleichmässig gegen f , falls

limit as n goes to infinity of sup over x in Omega of |f_n(x) - f(x)| = 0.

bzw. falls gilt: forall epsilon > 0, exists N >= 1, so dass:

forall N >= N, forall x in D: |f_n(x) - f(x)| < epsilon

Thm. (Stetige Funktionenfolge) Sei D subset R und f_n : D -> R eine Funktionenfolge bestehend aus (in D) stetigen Funktionen die (in D) gleichmässig gegen eine Funktion f : D -> R konvergieren. Dann ist f (in D) stetig.

Thm. (Beschränkte Funktionenfolge) Sei D subset R und f_n : D -> R eine Folge stetiger Funktionen. Falls |f_n(x)| <= c_n forall x in D und sum from n=0 to infinity of c_n konvergiert dann konvergiert

sum from n=0 to infinity of f_n(x) =: f(x)

ebenfalls und deren Grenzwert f ist eine in D stetige Funktion.

4 Grenzwert an einem Punkt

Def. (Häufungspunkt) x_0 in R ist ein Häufungspunkt der Menge D falls forall delta > 0 gilt:

(x_0 - delta, x_0 + delta) \setminus {x_0} intersect D not empty

Def. (Grenzwert) limit as x goes to x_0 of f(x) = A mit A in R, f : D -> R, falls x_0 in R ein Häufungspunkt ist und forall epsilon > 0 exists delta > 0

forall x in D intersect (x_0 - delta, x_0 + delta) \setminus {x_0}: |f(x) - A| < epsilon

Teil III Differenzierbare Funktionen

Def. Die Funktion f : D -> R ist differenzierbar falls sie in jedem Punkt von D differenzierbar ist.

1 Differenzierbarkeit

Def. f ist in x_0 differenzierbar falls

limit as x goes to x_0 of (f(x) - f(x_0)) / (x - x_0)

existiert. Falls x = x_0 + h, ist dies äquivalent zu

limit as h goes to 0 of (f(x_0 + h) - f(x_0)) / h

Thm. f : D -> R ist in genau dann in x_0 differenzierbar falls es eine in x_0 stetige Funktion phi : D -> R gibt, so dass

f(x) = f(x_0) + phi(x)(x - x_0) forall x in D

2 Ableitungen

Thm. (Ableitungsregeln)

- Summenregel

(f + g)'(x_0) = f'(x_0) + g'(x_0)

- Produktregel

(f * g)'(x_0) = f'(x_0)g(x_0) + f(x_0)g'(x_0)

- Quotientenregel

(f/g)' = (f'(x_0)g(x_0) - f(x_0)g'(x_0)) / g^2(x_0)

- Kettenregel

(g o f)'(x_0) = g'(f(x_0)) * f'(x_0).

Kor. (Inverse) Sei f : D -> E eine bijektive Funktion, f in x_0 differenzierbar, f'(x_0) != 0 und f^-1 ist in y_0 = f(x_0) stetig, dann gilt

(f^-1)'(y_0) = 1 / f'(x_0)

3 Zentrale Sätze

Thm. (Extrema) f : R -> R besitzt ein lokales Max./Min. in x_0 falls es delta > 0 gibt mit:

f(x) <= f(x_0) forall x in]x_0 - delta, x_0 + delta[

In beiden Fällen gilt f'(x_0) = 0.

Thm. Falls f'(x_0) <= 0 gibt es delta > 0 mit

f(x) <= f(x_0) forall x in]x_0, x_0 + delta[
f(x) <= f(x_0) forall x in]x_0 - delta, x_0[

Thm. (Lagrange) Sei f : [a, b] -> R stetig und in]a, b[diff., dann gibt es xi in]a, b[mit

f(b) - f(a) = f'(xi)(b - a)

Thm. (L'Hospital) Seien f, g :]a, b[-> R diff.

mit g'(x) != 0 forall x in [a, b]. Falls

limit as x goes to b^- of f(x) = 0, limit as x goes to b^- of g(x) = 0, limit as x goes to b^- of f'(x)/g'(x) =: lambda

dann folgt

limit as x goes to b^- of f(x)/g(x) = lambda

Def. (Konvex) f ist konvex (auf I) falls forall x <= y und lambda in [0, 1] gilt

f(lambda x + (1 - lambda)y) <= lambda f(x) + (1 - lambda)f(y)

Def. (Glatt) Die Funktion f ist glatt falls sie forall n >= 1, n-mal differenzierbar ist.

Thm. (Funktionsfolgen) Sei f_n :]a, b[-> R eine Funktionenfolge wobei f_n forall n einmal stetig differenzierbar ist. Falls (f_n)_{n >= 1} und (f'_n)_{n >= 1} gleichmässig in]a, b[konvergieren gilt:

(limit as n goes to infinity of f_n)' = limit as n goes to infinity of f'_n

Thm. (Taylor Approximation) Sei f : [a, b] -> R stetig und in]a, b[(n+1)-mal diff.. Für jedes a < x <= b gibt es xi in]a, x[mit:

f(x) = sum from k=0 to n of (f^(k)(a)/k!)(x-a)^k + (f^(n+1)(xi)/(n+1)!)(x-a)^(n+1)

4 Wichtige Beispiele

Bsp. (Exponentialfunktion)

exp(z) := sum from n=0 to infinity of z^n/n! exp(z)' = exp(z)

exp : R ->]0, +infinity[ist streng monoton wachsend, differenzierbar, und surjektiv. Beobachte dass exp(x) >= 1 + x forall x in R. Die Umkehrabbildung ist

ln :]0, +infinity[-> R ln(x)' = 1/x

wobei ln eine streng monoton wachsende, differenzierbare, bijektive Funktion ist.

Lem. e^x > 1 + x

Bsp. (Trigonometrische Funkt.)

sin(phi) = sum from k=0 to infinity of (-1)^k * phi^(2k+1)/(2k+1)! sin(phi)' = cos(phi)

cos(phi) = sum from k=0 to infinity of (-1)^k * phi^(2k)/(2k)! cos(phi)' = -sin(phi)

tan(phi) = sin(phi)/cos(phi) tan(phi)' = 1/cos(phi)^2

Merke dass integral tan(x) = -ln(|cos(x)|).

Kor.

forall phi > 0 exists tau in [0, phi] sin(phi) = phi - phi^3/6 cos(tau)

Thm. forall z in C

- exp(iz) = cos(z) + i sin(z)
- cos(z)^2 + sin(z)^2 = 1
- sin(z + w) = sin(z)cos(w) + sin(w)cos(z)
cos(z + w) = cos(z)cos(w) - sin(w)sin(z)
- sin(z) = (e^iz - e^-iz)/(2i), cos(z) = (e^iz + e^-iz)/2

Lem.

arcsin(y)' = 1/sqrt(1-y^2) [-1, 1] -> [-pi/2, pi/2]

arccos(y)' = -1/sqrt(1-y^2) [-1, 1] -> [0, pi]

arctan(y)' = 1/(1+y^2) [-infinity, infinity] -> [-pi/2, pi/2]

Lem.

sin(arccos(x)) = cos(arcsin(x)) = sqrt(1-x^2)
arcsin(cos(x)) = x + pi/2

Bsp. (Hyperbolische Funkt.)

sinh(x) = (e^x - e^-x)/2 arsinh(y)' = 1/sqrt(1+y^2)

cosh(x) = (e^x + e^-x)/2 arccosh(y)' = 1/sqrt(y^2 - 1)

tanh(x) = (e^x - e^-x)/(e^x + e^-x) artanh(y)' = 1/(1-y^2)

wobei arsinh : R -> R, arcosh : [1, infinity[-> [0, infinity[und artanh :]-1, 1[-> R.

- cosh(z)^2 - sinh(z)^2 = 1
- sinh(x)' = cosh(x)
- cosh(x)' = sinh(x)

integral ln(x) dx = x ln(x) - x + C
integral x e^x dx = x e^x - x + C
integral x cos(x) dx = x sin(x) + cos(x) + C
integral x sin(x) dx = -x cos(x) + sin(x) + C
integral sin(x)^2 dx = (2x - sin(2x))/4 + C
integral cos(x)^2 dx = (cos(x) sin(x) + x)/2 + C

Teil IV

Riemann Integral

1 Integrationskriterien

Def. Sei $f : [a, b] \rightarrow \mathbb{R}$, P eine Partition ($P \subset [a, b]$ und $\{a, b\} \subset P$), $\delta_i = x_i - x_{i-1}$, und $\mathcal{P}(I)$ die Menge der Partitionen, wir definieren die Untersummen:

$$s(f, P) := \sum_{i=1}^n f_i \delta_i \quad , f_i = \inf_{x_{i-1} \leq x \leq x_i} f(x)$$
$$s(f) := \sup_{P \in \mathcal{P}(I)} s(f, P)$$

und die Obersummen:

$$S(f, P) := \sum_{i=1}^n F_i \delta_i \quad , F_i = \sup_{x_{i-1} \leq x \leq x_i} f(x)$$
$$S(f) := \inf_{P \in \mathcal{P}(I)} S(f, P)$$

Def. Eine beschränkte Funktion $f : [a, b] \rightarrow \mathbb{R}$ ist integrierbar falls

$$s(f) = S(f) \quad := \int_a^b f(x) dx$$

Thm. Eine beschränkte Funktion $f : [a, b] \rightarrow \mathbb{R}$ ist integrierbar falls

$$\forall \varepsilon > 0 \quad \exists P \in \mathcal{P}(I) \quad \text{mit} \quad S(f, P) - s(f, P) < \varepsilon$$

Thm. $f : [a, b] \rightarrow \mathbb{R}$ stetig \Rightarrow integrierbar.

Thm. $f : [a, b] \rightarrow \mathbb{R}$ monoton \Rightarrow integrierbar.

Thm. Seien $f, g : [a, b] \rightarrow \mathbb{R}$ beschränkt integrierbar und $\lambda \in \mathbb{R}$, dann sind $f + g$, $\lambda \cdot f$, $f \cdot g$, $\max(f, g)$, $\min(f, g)$, $|f|$, f/g (falls $g(x) \geq \beta > 0 \quad \forall x$) integrierbar.

2 Eigenschaften

Thm. (Cauchy-Schwarz) Seien $f, g : [a, b] \rightarrow \mathbb{R}$ beschränkt integrierbar, dann gilt

$$\left| \int_a^b f(x)g(x)dx \right| \leq \sqrt{\int_a^b f^2(x)dx} \sqrt{\int_a^b g^2(x)dx}$$

Thm. (Mittelwertsatz) Seien $f : [a, b] \rightarrow \mathbb{R}$ stetig, dann $\exists \xi \in [a, b]$ mit:

$$\int_a^b f(x)dx = f(\xi)(b - a)$$

Thm. (Stammfunktion) Seien $a < b$ und $f : [a, b] \rightarrow \mathbb{R}$. Eine Funktion $F : [a, b] \rightarrow \mathbb{R}$ heisst Stammfunktion von f , falls F (stetig) differenzierbar in $[a, b]$ ist und $F' = f$ in $[a, b]$ gilt.

$$F(x) = \int_a^x f(t)dt$$

ist eine Stammfunktion von f .

Thm. (Fundamentalsatz) Sei $f : [a, b] \rightarrow \mathbb{R}$ stetig, dann gilt

$$\int_a^b f(x)dx = F(b) - F(a)$$

Thm. (Partielle Int.) Seien $a < b$ reelle Zahlen und $f : [a, b] \rightarrow \mathbb{R}$ stetig differenzierbar

$$\int_a^b f(x)g'(x)dx = [f(x)g(x)]_a^b - \int_a^b f'(x)g(x)dx$$

Thm. (Substitution) Sei $a < b$, $\phi : [a, b] \rightarrow \mathbb{R}$ stetig differenzierbar, $I \subset \mathbb{R}$ ein Intervall mit $\phi([a, b]) \subset I$ und $f : I \rightarrow \mathbb{R}$ eine stetige Funktion. Dann gilt:

$$\int_{\phi(a)}^{\phi(b)} f(x)dx = \int_a^b f(\phi(t))\phi'(t)dt$$

Thm. Sei $f_n : [a, b] \rightarrow \mathbb{R}$ eine Folge von beschränkten, integrierbaren Funktionen die gleichmässig konvergieren, dann gilt

$$\lim_{n \rightarrow \infty} \int_a^b f_n(x)dx = \int_a^b \lim_{n \rightarrow \infty} f_n(x)dx$$

Thm. (Stirling)

$$n! = \frac{\sqrt{2\pi n} n^n}{e^n} \cdot \exp\left(\frac{1}{12n} + R_3(n)\right)$$

$$|R_3(n)| \leq \frac{\sqrt{3}}{216} \cdot \frac{1}{n^2} \quad \forall n \geq 1$$

3 Uneigentliche Integrale

Def. Sei $f : [a, \infty] \rightarrow \mathbb{R}$ beschränkt und integrierbar auf $[a, b] \quad \forall b \geq a$, wir definieren

$$\int_a^\infty f(x)dx := \lim_{b \rightarrow \infty} \int_a^b f(x)dx$$

und falls f auf $[a + \epsilon, b]$, $\epsilon > 0$ beschränkt und integrierbar ist, aber nicht beschränkt auf $]a, b]$, dann

$$\int_a^b f(x)dx := \lim_{\epsilon \rightarrow 0} \int_{a+\epsilon}^b f(x)dx$$

Lem. Sei $f : [a, \infty] \rightarrow \mathbb{R}$ beschränkt und integrierbar auf $[a, b] \quad \forall b \geq a$.

1. Falls $|f(x)| \leq g(x) \quad \forall x \geq a$ und $g(x)$ ist auf $[a, \infty[$ integrierbar, so ist f auf $[a, \infty[$ integrierbar.
2. Falls $0 \leq g(x) \leq f(x)$ und $\int_a^\infty g(x)dx$ divergiert, so divergiert auch $\int_a^\infty f(x)dx$

4 Partialbruchzerlegung

Trick: Sei $R(x) = \frac{P(x)}{Q(x)}$ eine rationale Funktion und $\text{grad}(P) < \text{grad}(Q)$, dann ist

$$Q(x) = x^n + a_{n-1}x^{n-1} + \dots$$
$$= \prod_{i=1}^k (x - \gamma_i)^{n_i} \prod_{j=1}^l ((x - \alpha_j)^2 + \beta_j^2)^{m_j}$$

und

$$\frac{P(x)}{Q(x)} = \sum_{i=1}^k \sum_{j=1}^{n_i} \frac{C_{ij}}{(x - \gamma_i)^j} + \sum_{i=1}^l \sum_{j=1}^{m_i} \frac{(A_{ij} + B_{ij}x)}{((x - \alpha_i)^2 + \beta_i^2)^j}$$

5 Wichtige Beispiele

Bsp. (Gamma Funktion)

$$\Gamma(s) := \int_0^\infty e^{-x} x^{s-1} dx$$

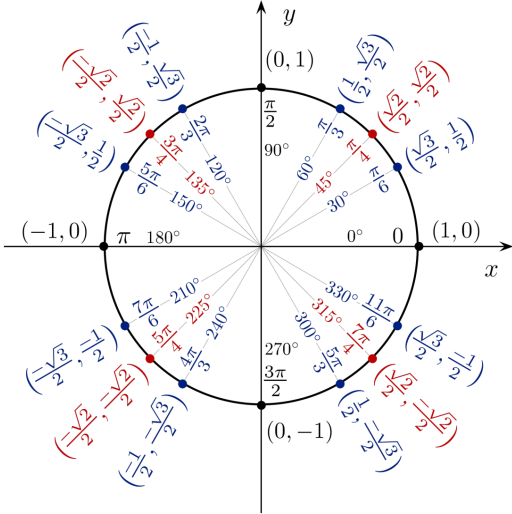
Weitere Eigenschaften sind:

- $\Gamma(1) = 1$
- $\Gamma(s + 1) = s\Gamma(s) \forall s > 0$
- $\Gamma(n + 1) = n!$
- logarithmisch konvex
- $\Gamma(x) = \lim_{n \rightarrow +\infty} \frac{n! n^x}{x(x+1) \dots (x+n)} \quad \forall x > 0$

Teil V

Vermischtes

1 Trigonometrie



2 Quadratic Formula

$$x = \frac{-b \pm \sqrt{b^2 - 4ac}}{2a}$$

3 Proofs

Proof: ($\sin(x) < x$) Case distinction \rightarrow Mean-Value-Theorem

Proof: (Fixpunkt 6.4a) Case distinction \rightarrow Mean-Value-Theorem

Proof: ($1 + x \leq e^x \leq 1/(1 - x)$) Case distinction \rightarrow Mean-Value-Theorem

4 Am Schluss

- 'c' nirgends vergessen?